

Entscheidungshilfe für Unentschlossene

Unmittelbar vor Semesterbeginn veranstaltet die Montanuni am Montag den 16. September für alle Studienanfänger aber auch für alle noch „Unentschlossenen“ einen Informationstag. Wichtigste Themen: Die exzellenten Berufschancen der Absolventen, die neue Studienrichtung „Industrielogistik“, der sogenannte „Praxisscheck“, die breite Palette der Studienmöglichkeiten und die neuen internationalen Kooperationen der Montanuni.

Aufgrund des großen Interesses bietet die Montanuni allen Maturanten und Schülern knapp vor Semesterbeginn nochmals die Möglichkeit, sich umfassend über die neuen „Errungenschaften“ und über die einzigartigen Studienrichtungen zu informieren. Wie die Erfahrung zeigt, ist es für Maturanten besonders wichtig, sich sozusagen „vor Ort“ über Studienrichtungen, über die Studiendauer oder einfach nur über organisatorische Belange zu informieren, um die richtige Entscheidung für ein Studium treffen zu können.

Beste Berufsaussichten

Mehr als die Hälfte der Leobner Absolventen verfügt noch vor ihrem Studienabschluss und ohne sich beworben zu haben über einen gültigen Arbeitsvertrag mit einem Unternehmen. Insgesamt wartet kein Abgänger der Montanuni länger als vier Monate auf einen Job, und die Anfangsgehälter der Jungabsolventen liegen mit einem Jahresbruttoeinkommen von dreissig- bis vierzigtausend Euro deutlich über dem Schnitt anderer Uniabgänger.

Internationalität „großgeschrieben“

Die internationale Ausrichtung der Montanuniversität Leoben als Qualitätskennzeichen wird weiter ausgebaut. Kürzlich konnte mit der angesehenen US-amerikanischen Universität „Colorado School of Mines“ (CSM) ein sogenanntes „Corporate Degree“-Abkommen vereinbart werden. Dieses ermöglicht den gleichzeitigen Abschluss an beiden Universitäten. Damit erhalten Leobener Studierende, die an der CSM die Diplomarbeit verfassen, gleichzeitig den Abschluss als „Master of Science“ und „Diplomingenieur“. Der „doppelte Abschluss“ gilt vorerst für die Studienrichtungen „Petroleum Engineering“ (Erdölwesen) und Industrieller Umweltschutz.

Neue Studienrichtung

Mit der im Herbst 2002 startenden Studienrichtung „Industrielogistik“ schließt die Montanuniversität Leoben eine Lücke im österreichischen Bildungsangebot. Rund 1500 Experten mit universitärer Ausbildung werden in den nächsten fünf Jahren für den Bereich Logistik gesucht. Dies ergeben Studien, die sich mit dem Gesamtbildungsbedarf in dieser Branche beschäftigt haben. Das Bildungsangebot in Österreich kam mit dieser Nachfrage zur Zeit nicht mithalten. Mit der neuen Studienrichtung Industrielogistik schließt die Montanuniversität Leoben diese Lücke.

Studenten bieten Informationen aus erster Hand

Über die einzigartigen Studienrichtungen, die es in dieser Form nur in Leoben gibt, referieren zwei Studierende. Allgemeine Themen, wie der „Praxisscheck“ oder das einzigartige Betreuungsverhältnis zwischen Studierenden und Lehrenden stehen im Mittelpunkt einer Präsentation.

Termin:

Montag, 16. September 2002, 10 Uhr
Hüttenmännischer Hörsaal
Montanuniversität Leoben

Weitere Informationen:

Erhard Skupa
Büro für Öffentlichkeitsarbeit der Montanuniversität Leoben
Franz-Josef-Str. 18
8700 Leoben
Tel.: +43 3842 402-9025
Fax.: +43 3842 402-9022
E-Mail: pr@notes.unileoben.ac.at